

► **TOP 9.2 Rechnungsprüfer**

Herr Mosch schlägt Herrn Dr. Bernard Metsch, U Bonn, für eine 4. Amtszeit vor.

Die Versammlung wählt Herrn Metsch einstimmig zum Rechnungsprüfer.

Herr Mosch schlägt Herrn Dr. Michael Beyer, U Rostock, für eine 2. Amtszeit vor.

Die Versammlung wählt Herrn Beyer einstimmig zum Rechnungsprüfer.

► **TOP 10. Verschiedenes**

Eine Dame weist darauf hin, dass durch den Vortrag bei der Festsitzung zum Thema „Physik und Verantwortung“ eine verzerrtes Bild von Werner Heisenberg entstanden sein könnte. Sie empfiehlt, ein derart sensibles Thema auf der Physikertagung in Verbindung mit anderen Fachgremien der DPG erörtern zu lassen.

Bad Honnef, den 11. April 2002
Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V.
HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER
VOLKER HÄSELBARTH

Kurzprotokoll der Sitzungen von Vorstand und Vorstandsrat am 16. und 17. März 2002 in Leipzig

► Herr Mayer-Kuckuk wird wegen seiner außerordentlichen Verdienste als wissenschaftlicher Leiter des Magnus-Hauses zum Ehrenmitglied der DPG ernannt.
► Die bisherigen Vorstandsmitglieder Herr Bradshaw, Herr Krauth und Herr Wandelt scheiden turnusgemäß aus. Als neue Vorstandsmitglieder rücken nach: Frau Zippelius

(Wissenschaftliche Programme und Preise), Herr Botz (Zeitschriften), Herr Egelhaaf (Berufsfragen und wissenschaftlicher Nachwuchs) und Herr Müller-Krumbhaar (Öffentlichkeitsarbeit).

► Als neue Mitglieder des Preiskomitees wurden gewählt: Herr Klanner (Hamburg) und Herr Möhwald (Potsdam) für die Stern-Gerlach-Medaille; Herr Meier (Heidelberg) für den Gustav-Hertz-Preis; Herr Lengeler (Aachen) für den Walter-Schottky-Preis; Herr Spieß (Mainz), Herr Spoering (Zeuthen) und Herr Schneider (Erlangen) für den Robert-Wichard-Pohl-Preis.

► In den wissenschaftlichen Beirat des Physikzentrums wurde Herr Euler gewählt und Herr Meschede wiedergewählt; Herr Sahm scheidet aus.

► In das Kuratorium des Magnus-Hauses wurde Herr Schirrmacher, Redakteur der FAZ, gewählt; Herr Rudolph scheidet aus. In den wissenschaftlichen Beirat des Magnus-Hauses wurden die Herren Fußmann und Scheffler gewählt.

► Neue Mitglieder des Kuratoriums von „Physik Journal“ sind die Herren Koch, Renn und White.

► Im Streit um das Magnus-Haus ist vorläufig Ruhe eingekehrt.

► Der erste Spatenstich für den Bau des neuen Hörsaals im Physikzentrum kann möglicherweise schon im Mai 2002 erfolgen. Aufgrund der engen Partnerschaft mit der WEH-Stiftung soll der Hörsaal den Namen „Wilhelm und Else Heraeus Hörsaal“ bekommen.

► Die General Assembly aller Physik-Gesellschaften wird in diesem Jahr in Berlin stattfinden.

► Die EPS will das Jahr 2005 zum „World Year of Physics“ ausrufen.

► Die Finanzlage der DPG ist stabil.

► Die Beteiligung der DPG an einer Akkreditierungsagentur für Bachelor- und Masterstudiengänge erscheint derzeit nicht lohnend, da sich diese Agentur finanziell nicht selbst tragen kann.

► Die Studienanfängerzahlen im Fach Physik sind im WS 2001/2002 im Mittel um erfreuliche 25 % heraufgegangen.

► Die Physiker-Tagungen 2003 und 2004 werden in Hannover bzw. in München stattfinden.

► Die professionelle Öffentlichkeitsarbeit der DPG hat sich weiterhin sehr positiv entwickelt, die Medien zeigen erheblich steigendes Interesse am Fach- und Berufsbild der Physiker. Der Vertrag mit der Agentur Iser und Schmidt (Bad Honnef) wurde um 2 Jahre weiter verlängert.

► Als großes Gemeinschaftsprojekt von DPG und Wiley-VCH nehmen die Vertragsverhandlungen über das Physik-Portal im Internet „pro-physik.de“ einen positiven Verlauf.

► Das scheidende Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit appelliert an die DPG, sich in Zukunft stärker politisch zu engagieren.

► Der nächste „Tag der DPG“ findet am 15. und 16. November 2002 im Physikzentrum in Bad Honnef statt.

KLAUS WANDELT